Presseinformation

M13 und M17

Kompakte Kraftpakete

Leistungsstark, leicht, geräuscharm, vielseitig einsetzbar und einfach zu transportieren: Die kleinsten Modelle der Mobilair-Baureihe M13 und M17 haben schon immer so einiges zu bieten. Bei den aktuellen Versionen sorgen eine ganze Reihe an Detailverbesserungen und Zusatzausstattungen für noch mehr Vorteile. Erstmals gibt es das M13 und M17 jetzt auch mit integriertem Druckluftnachkühler.

Drucklufthämmer, -bohrmaschinen, -sägen, -schleifmaschinen, -schrauber oder auch Erdraketen oder Kanalroboter betreibt der Baukompressor M13 mit einer Liefermenge von 1,2 m³ Druckluft pro Minute bei 7 bar. Geradezu eine Idealbesetzung für das grabenlose Verlegen von Glasfaserkabeln ist die 15 bar Version des Modells M17 mit einer Liefermenge von 1 m³/min. Darüber hinaus stehen von der M13 auch 10 und 13 bar Versionen zur Verfügung.

Angetrieben werden beide Schraubenkompressoren jeweils über einen wartungsarmen Keilriemen von einem luftgekühlten Honda-Viertakt-Benzinmotor. Für dessen lange Ausdauer im täglichen Einsatz sorgt ein groß dimensionierter 20-l-Kraftstofftank.

Auch die Wartung wird zum Kinderspiel. Die Ölabscheidung ist mit einer Spin-On-Filterpatrone ausgestattet, die sich einfach austauschen lässt. Sie sorgt auch dafür, dass der Restölgehalt in der Druckluft sehr niedrig ist.

Alle Modelle sind mit einer korrosionsfreien Schallschutzhaube aus rotationsgesintertem Polyethylen (PE) ausgestattet und angenehm leise.

Für Einsätze in geschlossenen Räumen, auf der Baustelle oder in der Werkstatt gibt es eine abgasfreie Elektroversion mit Drehstrommotor.

Selbst auf sehr kleinen Ladeflächen finden die kompakten Kompressoren noch Platz: Sie lassen sich leicht mit jedem geschlossenen Lieferwagen, auf der Pritsche eines Lkws oder Pick-ups mitnehmen. So bleibt die Anhängerkupplung frei für andere Transportzwecke.

Wenn für bestimmte Einsätze kühle und kondensatfreie oder sogar technisch ölfreie Druckluft erforderlich ist, können die Kompressoren zusätzlich mit einem externen oder einem integrieren Druckluft-Nachkühler, wahlweise mit oder ohne Mikrofilterkombination, ausgerüstet werden. Der externe Nachkühler ist in ein Tragegestell eingebaut und verfügt über fest montierte Leitungen für Druckluft,

ISO 9001:2015
ISO 14001:2015
ISO 45001:2018
ISO 50001:2018
TÜVRheinland ZERTIFIZIERT
www.tuv.com ID 9108616471

KAESER KOMPRESSOREN SE
Carl-Kaeser-Straße 26, D-96450 Coburg
Pressestelle:
Tel.: +49 (0)9561 640-452
Fax: +49 (0)9561 640-130
E-Mail: daniela.koehler@kaeser.com
www.kaeser.com

Bankverbindungen
Commerzbank AG, Coburg
IBAN: DE97 7834 0091 0850 6230 00 BIC: COBADEFFXXX
Deutsche Bank AG, Coburg
IBAN: DE63 7607 0012 0868 8889 00 BIC : DEUTDEMM760
HypoVereinsbank UniCredit Bank AG, Coburg
IBAN: DE33 7832 0076 0001 4312 18 BIC: HYVEDEMM480

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Dipl.-Ing. (FH) Carl J. Kaeser
Vorstand
Dipl-Wirtsch.-Ing. Thomas Kaeser (Vorsitzender)
Dipl-Wirtsch.-Ing. Tina-Maria Vlantoussi-Kaeser
Registergericht Coburg, HRB 5382
USt-IdNr.: DE 132460321

Kondensatrückführung und elektrischen Strom (12 V Spannung, geliefert vom Kompressor) zum Antrieb des Nachkühler-Lüfters.

Ist der Druckluftnachkühler integriert, ist der Lüfter für den Nachkühler abschaltbar und es kann entweder ungekühlte oder gekühlte und somit kondensatfreie Druckluft entnommen werden. Außerdem lässt sich bei dieser 12 cm längeren und 13 kg schwereren Ausführung der Maximaldruck auf 7 bar reduzieren. Das ermöglicht es zum Beispiel die M17 neben dem Kabeleinblase mit 15 bar auch für Vorarbeiten mit der Erdrakete bei 7 bar einzusetzen.

Bei allen Versionen wird das anfallende Kondensat mit Hilfe der heißen Motorabgase verdampft beziehungsweise bei der Elektroversion in einem Kanister aufgefangen.

Auch in der sonstigen Handhabung erweisen sich M13 und M17 als ausgesprochen anwenderfreundlich: Ein langer Schubbügel, Räder mit Luftreifen, vier komfortable Hebebügel und eine versenkbare Kranöse garantieren einfachsten Transport auf der Baustelle.

Abdruck frei, Beleg erbeten

Bild:





Klein, aber oho. Der M13 und der M17 bieten Druckluft für zahlreiche Anwendungsmöglichkeiten.



Der Baukompressor ist mit integriertem und mit externem Nachkühler ausrüstbar.

ISO 9001:2015
ISO 14001:2015
ISO 45001:2018
ISO 50001:2018
TÜVRheinland ZERTIFIZIERT
www.tuv.com ID 9108616471

KAESER KOMPRESSOREN SE
Carl-Kaeser-Straße 26, D-96450 Coburg
Pressestelle:
Tel.: +49 (0)9561 640-452
Fax: +49 (0)9561 640-130
E-Mail: daniela.koehler@kaeser.com
www.kaeser.com

Bankverbindungen
Commerzbank AG, Coburg
IBAN: DE97 7834 0091 0850 6230 00 BIC: COBADEFFXXX
Deutsche Bank AG, Coburg
IBAN: DE63 7607 0012 0868 8889 00 BIC : DEUTDEMM760
HypoVereinsbank UniCredit Bank AG, Coburg
IBAN: DE33 7832 0076 0001 4312 18 BIC: HYVEDEMM480

Vorsitzender des Aufsichtsrates
Dipl.-Ing. (FH) Carl J. Kaeser
Vorstand
Dipl-Wirtsch.-Ing. Thomas Kaeser (Vorsitzender)
Dipl-Wirtsch.-Ing. Tina-Maria Vlantoussi-Kaeser
Registergericht Coburg, HRB 5382
USt-IdNr.: DE 132460321